



Die heiligen Bäume der Kelten

Vortrag mit Buchvorstellung „Vater Eiche - Mutter Linde“

Mittwoch, 19. Juni 2019, Beginn 19:00h, Pfarrhof Judenburg

Ihre Bedeutung als Seelenbegleiter, Kraftspender und Verbündete im Heute

Die alte **Linde** oder **Eiche** im Dorf war zu mittelalterlichen Zeiten noch der Ort, wo wichtige Versammlungen abgehalten und sogar Gericht gesprochen wurde. Mit den Ruten der **Haselnuss** betrieb man Fruchtbarkeits- und Wetterzauber. Und der **Holunder** galt einst wie der **Wacholder** als einer der mächtigsten Schutzpflanzen für Haus und Hof, vor denen man aus Respekt „den Hut ziehen“ musste. Entspringt dieser Umgang einfach nur dem reinen Aberglauben oder wußten die Menschen damals etwas, was wir im Laufe der Jahrhunderte vergessen haben?

In diesem Vortrag gebe ich Dir einen Einblick in das **geheimnisvolle Wesen unserer Bäume**. Ich verrate Dir warum Eiche, Buche, Linde & Co einst so große Verehrung zuteil wurde und welche **spürbaren Kräfte und Energien** ihnen seit Alters her innewohnen. Lass Dich entführen in eine Welt wo Bäume weit mehr sind als nur Sauerstoffproduzenten und Holzlieferanten, sondern vor allem eines: **kraftvolle Gefährten und Verbündete, die uns Seelenheil schenken**.

Veranstaltungsort: [Pfarrhof Judenburg](#), Kirchengasse 3, 8750 Judenburg

Beitrag: freier Eintritt, keine Anmeldung erforderlich

Weitere Infos: [Buchhandlung Morawa in Judenburg](#), Tel.: (+43) 03572 82 165, judenburg@morawa.at



Referent:

Ing. Alfred Zenz Jun. ist als Seelengärtner im Bereich Naturvermittlung, Bewusstseins-training und Persönlichkeitsbildung tätig.

www.seelengartner.at



ALFRED
ZENZ
DER SEELENGÄRTNER